

Germany-Solingen: Metalworking

OJ S 144/2023 28/07/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Solingen

Postal address: Bonner Str. 100

Town: Solingen

NUTS code: DEA19 Solingen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 42601

Country: Germany

Contact person: Herr Timm

E-mail: vergabe@solingen.de

Telephone: +49 2122906779

Fax: +49 2122906695

Internet address(es):

Main address: <http://www.solingen.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/45443b42-2efc-44aa-b75a-c81e8834bfca>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/45443b42-2efc-44aa-b75a-c81e8834bfca>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

SSB Freianlagen - Schlosserarbeiten BA1 u. BA2

Reference number: V23/60/180

II.1.2. Main CPV code

45262670 Metalworking

II.1.3.

Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Stadt Solingen plant die umfassende Sanierung des "Bergischen Nationaldenkmals" Schloss Burg a/d Wupper. Die vorliegende Ausschreibung beinhaltet die Leistungen für Metallbau- und Schlosserarbeiten in den Außenanlagen der Innenhöfe sowie auf dem Schlossplatz.

Die Gesamtmaßnahme "Sanierung Schloss Burg" wird über zwei differente Förderkulissen finanziert (Bundesförderung und Städtebauförderung), die Arbeiten werden entsprechend in zwei Bauabschnitte gegliedert:

Förderung des Bundes, BA 1: Schlosshof, Brunnenhof, Nordterrasse

Förderung des Landes, BA 2: Schlossplatz, Zweiter Rettungsweg via Nordzufahrt

Die Benennung der Gebäudeteile sowie der einzelnen Plätze und Höfe liegen einer Gebäudenomenklatur zugrunde, die auch in der vorliegenden Ausschreibung sowie in den Ausführungsunterlagen als "Bauteile" Verwendung findet.

Bauteile der Bundesförderung (BKM) mit Bauteilnummer:

Schlosshof (20) | Brunnenhof (21) | Nordterrasse (22)

Bauteile der Landesförderung (städtebaulicher Denkmalschutz, MHKBG NRW) mit Bauteilnummer:

Schlossplatz (23) | Zweiter Rettungsweg Nordzufahrt (27)

Die zu erbringenden Leistungen beinhalten zusammengefasst:

Vorleistungen

Werkplanung einschl. Statik für alle Handläufe

Werkplanung einschl. Statik für einen „Himmelspiegel“

Werkplanung einschl. Statik für einen Rosenbogen

Werkplanung einschl. Statik für die Abdeckung eines Klimagerätes

Ausstattungsgegenstände

14 Stk. Handläufe Stahlhohlraumprofil, Längen bis 6.900 mm nasslackiert, inkl. Montage linearer Einbauleuchten

5 Stk Fußabtritt-/ Abstreifrost, Schmiedeeisen L/B/H bis 2.900/400/200mm

2 Stk. Abdeckungen für Bodeneinbauleuchten

1 Stk. Himmelspiegel ø 2.500 mm aus hochglanzpoliertem Edelstahl

1 Stk. Rosenbogen, Höhe/Durchgangsbreite 3.500/4.150mm

1 Stk. Abdeckung für ein Klimagerät

Die Umbaumaßnahme findet im laufenden Museumsbetrieb statt! Hieraus resultierende Erschwernisse und Abhängigkeiten sowie die Abstimmungen zwischen den unterschiedlichen Gewerken untereinander sind zu berücksichtigen.

Folgende Ausschreibungen werden parallel veröffentlicht:

- Freianlagen LV 01 Garten- und Landschaftsbauarbeiten für den BA 1 + 2

- Freianlagen LV 02 Metallbau- und Schlosserarbeiten für den BA 1 + 2

Für die Metallbau- und Schlosserarbeiten (LV 02) sind Vorleistungen des AN Garten- und Landschaftsbau (LV01) erforderlich. Entsprechende Leistungen sind in den Positionen beschrieben.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45223100 Assembly of metal structures, 45223110 Installation of metal structures

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA19 Solingen, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Solingen plant die umfassende Sanierung des "Bergischen Nationaldenkmals" Schloss Burg a/d Wupper. Die vorliegende Ausschreibung beinhaltet die Leistungen für Metallbau- und Schlosserarbeiten in den Außenanlagen der Innenhöfe sowie auf dem Schlossplatz.

Die Gesamtmaßnahme "Sanierung Schloss Burg" wird über zwei differente Förderkulissen finanziert (Bundesförderung und Städtebauförderung), die Arbeiten werden entsprechend in zwei Bauabschnitte gegliedert:

Förderung des Bundes, BA 1: Schlosshof, Brunnenhof, Nordterrasse

Förderung des Landes, BA 2: Schlossplatz, Zweiter Rettungsweg via Nordzufahrt

Die Benennung der Gebäudeteile sowie der einzelnen Plätze und Höfe liegen einer Gebäudenomenklatur zugrunde, die auch in der vorliegenden Ausschreibung sowie in den Ausführungsunterlagen als "Bauteile" Verwendung findet.

Bauteile der Bundesförderung (BKM) mit Bauteilnummer:

Schlosshof (20) | Brunnenhof (21) | Nordterrasse (22)

Bauteile der Landesförderung (städtebaulicher Denkmalschutz, MHKBBG NRW) mit Bauteilnummer:

Schlossplatz (23) | Zweiter Rettungsweg Nordzufahrt (27)

Die zu erbringenden Leistungen beinhalten zusammengefasst:

Vorleistungen

Werkplanung einschl. Statik für alle Handläufe

Werkplanung einschl. Statik für einen „Himmelspiegel“

Werkplanung einschl. Statik für einen Rosenbogen

Werkplanung einschl. Statik für die Abdeckung eines Klimagerätes

Ausstattungsgegenstände

14 Stk. Handläufe Stahlhohlraumprofil, Längen bis 6.900 mm nasslackiert, inkl. Montage linearer Einbauleuchten

5 Stk Fußabtritt-/ Abstreifrost, Schmiedeeisen L/B/H bis 2.900/400/200mm

2 Stk. Abdeckungen für Bodeneinbauleuchten

1 Stk. Himmelsspiegel ø 2.500 mm aus hochglanzpoliertem Edelstahl

1 Stk. Rosenbogen, Höhe/Durchgangsbreite 3.500/4.150mm

1 Stk. Abdeckung für ein Klimagerät

Die Umbaumaßnahme findet im laufenden Museumsbetrieb statt! Hieraus resultierende Erschwernisse und Abhängigkeiten sowie die Abstimmungen zwischen den unterschiedlichen Gewerken untereinander sind zu berücksichtigen.

Folgende Ausschreibungen werden parallel veröffentlicht:

- Freianlagen LV 01 Garten- und Landschaftsbauarbeiten für den BA 1 + 2

- Freianlagen LV 02 Metallbau- und Schlosserarbeiten für den BA 1 + 2

Für die Metallbau- und Schlosserarbeiten (LV 02) sind Vorleistungen des AN Garten- und Landschaftsbau (LV01) erforderlich. Entsprechende Leistungen sind in den Positionen beschrieben.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 06/11/2023 End: 30/08/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre, mindestens 200.000 € p.a - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Mindestens 3 vergleichbare Referenzen, nicht älter als 5 Jahre

durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen

Eigenerklärung nach § 123 GWB

Eigenerklärung nach § 124 GWB

Erklärung gemäß § 19 MiloG

Eigenerklärung Insolvenz

Erklärung gem. §22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2.

Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 04/09/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 03/11/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 04/09/2023 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Fristen für den Nachprüfungsantrag:

§ 135 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Unwirksamkeit

(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber

1. gegen § 134 verstoßen hat oder

2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist.

(2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union sowie

§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/07/2023